

Österreicher gewinnt internationalen Haiku-Wettbewerb

Hamburg (OTS) - Mit einer wienerischen Variante der japanischen Gedichtform Haiku gewann Gerhard Habarta aus Seebenstein den 1. Deutschen Internet Haiku-Wettbewerb und wird dafür am 10. Oktober 2003 im Umfeld der Frankfurter Buchmesse ausgezeichnet.

Aus 839 Haiku Einsendungen hat die Jury 77 Haiku von 64 Autorinnen und Autoren zur Veröffentlichung in der Wettbewerbsanthologie ausgewählt. Die Anthologie erscheint zur Frankfurter Buchmesse. Dort werden am 10. Oktober nachmittags die Preisträger bekannt gegeben. Der genaue Zeitpunkt und Ort sind auf den Internetseiten von <http://www.haiku.de> veröffentlicht. Mit dem ersten Preis ist ebenfalls eine Standardbuchproduktion durch den Hamburger Haiku Verlag verbunden.

Haikus, dreizeilige Gedichte - die kürzeste aller lyrischen Formen in der Weltliteratur, wurden im 16. und 17. Jahrhundert in Japan entwickelt und sind dort bis heute in lebendiger Tradition überliefert. Ab jetzt gibt es wienerische Haikus bei Gerhard Habarta, A-2824 Seebenstein, Tel. +43 (2627) 47001, Mobil: +43 (676) 506 19 35, <mailto:habarta@t-online.at>

Das ausgezeichnete "Wienerische Haiku" von Gerhard Habarta:

~

In mein Briafkastl
hat a klane Meisn a Nest.
Schreib ma liaba net.

~

~

Rückfragehinweis:

Organisation und Pressekontakt Haiku-Wettbewerb:
Erika Wübbena, Hamburger HAIKU Verlag
Postfach 20 25 48, D-20218 Hamburg
Tel.: +49 (40) 483 462, Fax: +49 (40) 460
<mailto:info@haiku.de>; <http://www.haiku.de>

~

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

~

OTS0064 2003-10-09/10:30

~

091030 Okt 03

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20031009_OTS0064